

Presseinformation

11. November 2013

Oberwaltersdorf ist NÖ Landesnarrenhauptstadt 2014

LH Pröll: Dort, wo man ausgelassen sein kann, dort wird auch hart gearbeitet

In Oberwaltersdorf nahm Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, Montag, 11. November, am Landesnarrenwecken teil, das traditionell um 11 Uhr und 11 Minuten den Beginn der Vorbereitungen zur Faschingszeit markiert. Landeshauptmann Pröll krönte dabei das neue Landesmarkgrafenpaar Stefanie I. und Gerhard I. aus Oberwaltersdorf und verabschiedete auch das zuvor amtierende Landesmarkgrafenpaar Ines I. und Dieter I. aus Hainburg. Die „Regierungszeit“ der „Landesnarrenhauptstadt“ Oberwaltersdorf erstreckt sich vom 1. Jänner 2014 bis zum Faschingsdienstag, 4. März 2014.

Der Landeshauptmann dankte den Gilden dafür, dass „bei allem Humor das soziale Engagement nicht vergessen wird“, so Pröll. Weiters wünschte der Landeshauptmann viel Humor und Freude während der Faschingszeit und dass es gelingen möge, „möglichst viele Menschen mit diesem Humor anzustecken.“ Dazu komme aber auch die „so wichtige Facette des sozialen Engagements“, sagte er. „Dort, wo man ausgelassen sein kann, dort wird auch hart gearbeitet und genau das brauchen wir miteinander in unserem Heimatland Niederösterreich“, sagte Pröll abschließend.

Die 34 Faschingsgilden in Niederösterreich sind in ihren Gemeinden und Städten auch karitativ tätig und stellen einen Teil ihrer Einnahmen sozialen Zwecken zur Verfügung. Auch der niederösterreichische Fremdenverkehr und die heimische Wirtschaft profitieren von den Aktivitäten der Gilden.

Nähere Informationen: Bund Österreichischer Faschingsgilden, Landesverband Niederösterreich, Alfred Kamleiter, Telefon 02622/204 11, e-mail lp.noe.kamleitner@boef.at, www.vereinsmeier.at/2700/boef-Fasching.

Presseinformation



Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit dem neuen Landesmarkgrafenpaar Stefanie I. und Gerhard I. sowie Günther Stoiber, Präsident der Herrngilde Oberwaltersdorf.

© NLK